



PROTOKOLL ZUR MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2019 DER DEUTSCHEN GESELLSCHAFT FÜR GALVANO- UND OBERFLÄCHENTECHNIK

Sitzungsdatum	Donnerstag, 12.09.2019
Ort	Berlin, Estrel Hotel, Sonnenallee 225
Zeit	17:05 h bis 17:59 h
Versammlungsleiter	Rainer Venz, Vorsitzender
Teilnehmer	gemäß Anwesenheitsliste (Anlage 1)
Anwesende Stimmen	59
Protokollführer	Christoph Matheis

TAGEORDNUNGSPUNKT/ THEMA

TOP 1. BEGRÜßUNG UND FESTSTELLUNG DER BESCHLUSSFÄHIGKEIT

Der Vorsitzende Rainer Venz begrüßt die Mitglieder und stellt fest, dass zur heutigen Mitgliederversammlung per E-Mail vom 06. August 2019 fristgerecht eingeladen worden sei. Ebenso stellt Rainer Venz die Beschlussfähigkeit der Versammlung gemäß DGO-Satzung fest. Die Mitgliederversammlung fasse ihre Beschlüsse mit einfacher Stimmenmehrheit der anwesenden Mitglieder, sofern satzungsrechtlich nichts anderes bestimmt ist. Es sind 59 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

Rainer Venz verliest die Namen der in den vergangenen 12 Monaten verstorbenen Mitglieder und bittet die Anwesenden, sich von ihren Plätzen zu erheben. Mit einer Schweigeminute wird der verstorbenen Mitglieder gedacht.

Der Vorsitzende heißt die neuen Mitglieder herzlich willkommen. Alle neuen DGO-Mitglieder sind in der Präsentation zur Mitgliederversammlung namentlich aufgeführt.

AUSFÜHRUNG

*TAGEORDNUNGSPUNKT/ THEMA**AUSFÜHRUNG***TOP 2. GENEHMIGUNG DER TAGESORDNUNG**

Rainer Venz stellt die Tagesordnung vor. Änderungen und Ergänzungen werden nicht gewünscht. Die Tagesordnung wird einstimmig per Handzeichen angenommen.

TOP 3. TÄTIGKEITS- UND FINANZBERICHT FÜR DAS JAHR 2018

Rainer Venz ruft den Tagesordnungspunkt 3 auf. Die gesamte Präsentation, auf deren Inhalt hier im weiteren Protokoll überwiegend verwiesen wird, ist Bestandteil des Protokolls und hängt diesem an.

Anlage 1

3.1. Aus den Fachausschüssen und Arbeitskreisen

Rainer Venz geht in aller Kürze auf die Struktur und die Sacharbeit der Fachausschüsse und Arbeitskreise ein. Er betont, dass erstmals unmittelbar vor der Mitgliederversammlung die Arbeit der Fachausschüsse und Arbeitskreise ausführlich in einer eigenen Vortragssession der ZVO-Oberflächentage vorgestellt wurde. Kontinuierlich kann die Arbeit auf der DGO-Internetseite unter

[www.dgo-online.de/Netzwerk/Fachausschüsse und Arbeitskreise](http://www.dgo-online.de/Netzwerk/Fachausschüsse_und_Arbeitskreise)

beobachtet werden.

Ende vergangenen Jahres trafen sich erstmals alle FA- und AK-Leiter zu einer gemeinsamen Sitzung, um über die Rolle der Fachausschüsse und Arbeitskreise innerhalb der DGO, die aktualisierte Geschäftsordnung, die Bereitstellung von Dokumenten für die DGO Homepage und den Newsletter, den inhaltlichen Planungsstand der FA- und AK-Sitzungen 2019 und den Redaktionsplan für Veröffentlichungen aus den FA und AK für 2019 zu beraten

3.2. Maßnahmen zur Nachwuchsansprache

Der Vorstand hatte in 2018 die Gründung eines sog. „Doktorandenseminars“ beschlossen, welches erstmals am 07. Mai vor dem Ulmer Gespräch 2019 stattfand. Es erfolgte ein bundesweiter Aufruf zur Teilnahme (Akquise über Hochschulen und Institute). Im Fokus stand der Austausch von Promotionsstudenten aus dem Bereich Elektrochemie und Galvanotechnik in Form von Vorträgen der Promovierenden und zwei externe Expertenvorträge. Besonderes Highlight war die Möglichkeit zur Teilnahme am 41. Ulmer Gespräch – Forum für Oberflächentechnik. Das nächste Doktoranden-Netzwerk findet am 12. Mai 2020 statt.

3.3 DGO-Bezirksgruppen

Rainer Venz weist auf den Zusammenschluss der BG Bremen, Hamburg, Oldenburg und

TAGEORDNUNGSPUNKT/ THEMA

der BG Hannover zur neuen BG Nord hin. Die BG-Leitung wurde von den bisherigen BG-Leitern Andreas Zahl und Rudi Fließwasser übernommen.

Ein großer Dank gilt dem unermüdlichen Engagement der Bezirksgruppenleiter und den Mitgliedern jeder Bezirksgruppe, die das Verbandsleben durch aktive Teilnahme und das Einbringen persönlicher Ideen mitgestalten.

3.4 Ergebnisse aus dem DGO-World-Café 2016

Zielsetzung des World-Cafés war, mehrere vorwettbewerbliche Forschungsprojekte zu identifizieren, um anschließend öffentliche Mittel über die DGO als Mitglieds-Forschungsvereinigung der AiF beantragen zu können. In 2018 konnte aus diesem World Café mit **PALSAZ Prozessentwicklung für Aluminium als Werkstoff für Leiter & Steckverbinder in der Automobilelektronik unter Einsatz angepasster Zinnlegierungsschichten** ein neues IGF-Forschungsvorhaben entwickelt werden.

3.5 Verstärkter Fokus auf Generierung und Abwicklung von Aif-Forschungsprojekten

2018 wurde ein Info-Chart für die Industrie entwickelt und der Freigabe-Prozess im Vorfeld der Bewilligung von Projekten zur Feststellung der Industrierelevanz zwischen DGO und ZVO optimiert. Rainer Venz stellt eine Übersicht akuteller IGF Vorhaben vor.

3.6 Aktueller Stand BMBF-Projekt InnoEMat

Dr. Daniel Meyer berichtet über den Sachstand zur Begleitmaßnahme InnoEMatplus.

3.7 Tagungen und Veranstaltungen

Im kommenden Jahr stehen folgende Veranstaltungstermine verbindlich fest:

- 27. Leipziger Fachseminar, 27.02.2020, Leipzig
- 8. Expertenworkshop Edelmetalle, 12.03.2020, Berlin
- 42. Ulmer Gespräch – Forum für Oberflächentechnik 13./14.05.2020, Neu-Ulm

3.8. Finanzbericht zum Jahresabschluss 2018

Christoph Matheis führt aus zum Finanzbericht und Jahresabschluss 2018 und bedankt sich zunächst bei den zahlreichen Spendern für die großzügige Unterstützung der DGO im Jahre 2018. Christoph Matheis stellt für das Jahr 2018 einen Überschuss der Erträge über die Aufwendungen in Höhe von 175.819,92 (Vorjahr: 58.349,71 €) fest.

Der Jahresabschluss 2018 wird positiv beeinflusst durch die neue Beitrags- und Leistungsordnung, die weiterhin hohen Teilnehmerzahlen in den Fach- und Meisterlehrgängen, den positiven Deckungsbeiträgen aller Veranstaltungen und das

AUSFÜHRUNG

TAGEORDNUNGSPUNKT/ THEMA

Projekt InnoEMatplus.

Fragen zu den Ausführungen von Christoph Matheis als auch zum vorgestellten Jahresabschluss erfolgen keine.

TOP 4. BERICHT DER RECHNUNGSPRÜFER

Claudia Wagner verliest den Bericht der Rechnungsprüfer vom 14.06.2018.

Die Prüfung insgesamt ergab keine Beanstandungen und die Rechnungsprüfer kommen zum folgendem Schluss:

- Vorstand und Geschäftsführung wird eine sorgfältige Haushaltsführung attestiert
- Ausgaben erfolgten nach dem Grundsatz der Wirtschaftlichkeit und entsprechen den satzungsgemäßen Verwendungszwecken
- Geschäfts- und Finanzbericht zeigen die Mittelsituation und deren Entwicklung auf
- Die Rechnungsprüfer empfehlen der Versammlung, Vorstand und Geschäftsführung für das Jahr 2018 zu entlasten.

Claudia Wagner beantragt, den Jahresabschluss 2018 festzustellen. Die Feststellung des Jahresabschlusses 2018 erfolgt per Handzeichen einstimmig. Damit ist der Jahresabschluss 2018 festgestellt.

TOP 5. ENTLASTUNG VON VORSTAND UND GESCHÄFTSFÜHRUNG FÜR DAS JAHR 2018

Nach Verlesung des Rechnungsprüfungsberichtes und Feststellung des Jahresabschlusses 2018 stellt Claudia Wagner den Antrag auf Entlastung von Vorstand und Geschäftsführung für das Jahr 2018.

Vorstand und Geschäftsführung werden durch die Mitglieder einstimmig bei Enthaltung der Betroffenen entlastet.

Vorstand und Geschäftsführung bedanken sich für das ausgesprochene Vertrauen.

TOP 6. BESCHLUSSFASSUNG ÜBER VORLIEGENDE ANTRÄGE

Es liegen keine Anträge zur Beschlussfassung vor.

TOP 7. ETAT 2020 VORSTELLUNG UND BESCHLUSSFASSUNG

Christoph Matheis stellt den Plan 2020 vor. Der Plan für das Jahr 2020 sieht Erlöse in Höhe von 612.640 €, Kosten in Höhe von 547.052 € und ein Ergebnis aus gew. Geschäftstätigkeit in Höhe von € 65.588 € vor.

Weiterhin hohe Beitragserlöse wirken sich positiv auf den Plan 2019 aus; alle Veranstaltungen lassen zudem positive Deckungsbeiträge erwarten, Fach- und Meisterlehrgänge laufen nach wie vor sehr gut. Dennoch fällt der erwartete

AUSFÜHRUNG

Anlage 2

TAGEORDNUNGSPUNKT/ THEMA

Jahresüberschuss geringer aus, weil kostenseitig eine neue Planstelle budgetiert ist, die sich künftig als Fachkraft mit chemischen und elektrochemischen Hintergrund hauptamtlich um die inhaltliche Optimierung der Fach- und Meisterlehrgänge einschl. deren Lehrgangsleitung sowie dem Ausbau der Projektarbeit kümmern soll.

Nachfragen erfolgen nicht. Der Haushaltsvoranschlag 2020 wird per Handzeichen einstimmig angenommen.

TOP 8. WAHLEN ZUM VORSTAND UND NEUWAHLEN RECHNUNGSPRÜFER

8.1 WAHLEN ZUM VORSTAND

Christoph Matheis erklärt, dass Dr. Helmut Schillinger nach insgesamt drei Amtsperioden derzeit nicht wiedergewählt werden kann, Dr. Markus Häp auf eine erneute Kandidatur aufgrund starker beruflicher Belastung verzichtet. Auch Rainer Venz stellt sich nicht zur Wiederwahl, bleibt dem Vorstand aber noch zwei Jahre als Past President erhalten.

Katja Feige und die Herren Prof. Andreas Bund und Andreas Schütte kandidieren nach auslaufender erster Amtsperiode erneut.

Zudem gibt es mit Sabine Sengl / Atotech Deutschland GmbH und Andreas Mühle / Coventya GmbH zwei Initiativ-Kandidaturen. Beide Kandidaten stellen sich den Teilnehmern der Mitgliederversammlung kurz persönlich vor.

Auf Nachfrage von Christoph Matheis werden keine weiteren Kandidaten vorgeschlagen.

Christoph Matheis stellt den Antrag auf offene Wahlen per Handzeichen und der Wahl en bloc. Die Mitglieder stimmen diesem Antrag einstimmig zu.

Der Antrag ist angenommen, geheime Wahl wird somit ausdrücklich nicht gewünscht.

Christoph Matheis stellt Katja Feige, Prof. Andreas Bund, Andreas Schütte zur Wiederwahl sowie Sabine Sengl und Andreas Mühle zur Neuwahl en bloc zur Wahl.

Die Wahl der genannten Personen erfolgt per Handzeichen en bloc einstimmig bei Enthaltung der Kandidaten.

Damit sind Katja Feige, Prof. Andreas Bund und Andreas Schütte für die Jahre 2020 und 2021 wiedergewählt sowie Sabine Sengl und Andreas Mühle ab 01.01.2020 neu in den Vorstand gewählt.

Alle Kandidaten nehmen ihre Wahl an.

Vorstand und Geschäftsführung gratulieren.

8.2 NEUWAHLEN RECHNUNGSPRÜFER

Die Herren Klobes und Hormes hatten im letzten Jahr erklärt, ihr Amt nach der

AUSFÜHRUNG

TAGEORDNUNGSPUNKT/ THEMA

Rechnungsprüfung in 2019 niederzulegen. Claudia Wagner, im vergangenen Jahr zur stellvertretenden Rechnungsprüferin gewählt, hat im Vorfeld ihre erneute Kandidatur erklärt. Sabine Sengl, ebenfalls im vergangenen Jahr zur stellvertretenden Rechnungsprüferin gewählt, kann aufgrund ihrer soeben erfolgten Wahl in den DGO-Vorstand nicht erneut als Rechnungsprüferin kandidieren.

Auf Nachfrage nach weiteren Kandidaten für das Amt eines Rechnungsprüfers schlägt sich Dr. Markus Dahlhaus/BIA Kunststoff- und Galvanotechnik GmbH & Co. KG, Solingen, vor. Weitere Vorschläge erfolgen nicht.

Die Wahl von Claudia Wagner und Dr. Markus Dahlhaus erfolgt per Handzeichen einstimmig, geheime Wahl war nicht gewünscht. Claudia Wagner und Dr. Markus Dahlhaus nehmen ihre Wahl an.

TOP 9. EHRUNGEN

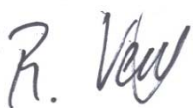
In Anerkennung der geleisteten Arbeiten und der speziellen Verdienste um die Deutsche Gesellschaft für Galvano- und Oberflächentechnik e.V. wird Herrn Univ.-Prof. Dr.-Ing. habil. Thomas Lampke von der Technischen Universität Chemnitz die DGO-Plakette verliehen. Die Laudatio hält Dr. Andreas Dietz, der gemeinsam mit dem Vorsitzenden Rainer Venz die Auszeichnung an Prof. Lampke überreicht.

Aus den Händen des Vorsitzenden Rainer Venz erhält Andreas Bayer für 25jährige Mitgliedschaft bzw. Michael Nitzsche für zehnjährige Mitgliedschaft die DGO-Ehrennadel überreicht. Lukas Henningsen, Christine Niederle und Dr. Thorsten Kühler erhalten ihre Ehrennadeln für zehnjährige Mitgliedschaft im Nachgang zur Mitgliederversammlung überreicht.

TOP 10. VERSCHIEDENES

Zu diesem Tagesordnungspunkt erfolgen keine Wortmeldungen, so dass der Vorsitzende Rainer Venz die Mitgliederversammlung 2019 um 17:59 Uhr beschließt.

HILDEN, 12.09.2019



Rainer Venz
Vorsitzender DGO e.V.



Christoph Matheis
Geschäftsführer DGO e.V.

AUSFÜHRUNG

Anlagen

Anlage 1: PPT zur DGO-MV 2018

Anlage 2: Bericht der Rechnungsprüfer